

Pressemitteilung Stuttgart, 09. März 2023

# Ulrich Rasche bringt Bachs Johannes-Passion auf die Opernbühne

Ulrich Rasche inszeniert in Stuttgart mit Johann Sebastian Bachs *Johannes-Passion* erstmals an einer deutschen Opernbühne

Der Regisseur Ulrich Rasche bringt seine erste Regiearbeit an einem deutschen Opernhaus auf die Bühne: Johann Sebastian Bachs Johannes-Passion feiert als szenisches Oratorium am 2. April an der Staatsoper Stuttgart Premiere. Die musikalische Leitung liegt in Händen des Schweizer Dirigenten und Barockspezialisten Diego Fasolis. Die Hauptpartien übernehmen die Ensemblemitglieder Moritz Kallenberg als Evangelist und Shigeo Ishino als Jesus. Der Bassbariton Andreas Wolf gastiert als Petrus/Pilatus. Die Partien aus Jesu Gefolgschaft übernehmen u. a. Charles Sy, Johannes Kammler und Elliott Carlton Hines aus dem Ensemble der Staatsoper sowie Linsey Coppens aus dem Internationalen Opernstudio. Die Einstudierung des Staatsopernchores übernimmt Chordirektor Manuel Pujol.

Ulrich Rasches Inszenierung kontrastiert die Extreme in Bachs Partitur zwischen Erregbarkeit der Masse und individueller Anteilnahme an Jesu Leiden. Die Geschichte vom Leiden und Sterben Jesu Christi wirft Fragen auf über Herrschaft und Zugehörigkeit, das Leid der Anderen und die Verantwortung ihnen gegenüber. In der szenischen Adaption von Bachs Passionsmusik projiziert Rasche diese Themen in einen Chor, in dessen Anschuldigung und Mitleiden sich Perspektiven des Gemeinschaftlichen abbilden.

Ulrich Rasche wurde für seine Schauspielarbeiten mehrfach ausgezeichnet, darunter als "Bühnenbildner des Jahres" sowie als "Regisseur des Jahres". Zudem ist der Regisseur regelmäßiger Gast beim Berliner Theatertreffen. Bereits im Frühjahr 2021 sollte Ulrich Rasche sein Operndebüt in Stuttgart geben, seine geplante Neuproduktion konnte wegen der Corona-Pandemie letztlich nicht realisiert werden. Nachdem Rasche seine erste Opernproduktion in Genf Anfang letzten Jahres auf die Bühne brachte, führt er nun an der Staatsoper Stuttgart seine erste Opernregie in Deutschland.



#### **PREMIERE**

## Johann Sebastian Bach

# Johannes-Passion

Sonntag, 2. April 2023, 19 Uhr

Weitere Vorstellungen

7. / 9. / 14. / 16. / 20. / 22. / 25. / 29. April 2023

Musikalische Leitung Diego Fasolis / Christopher Schumann (7. / 29. April)

Regie & Bühne Ulrich Rasche

Mitarbeit Regie Dennis Krauß

Mitarbeit Bühne Franz Dittrich

Kostüme Sara Schwartz, Romy Springsguth

Choreografie Toni Jessen

Video Florian Seufert

Licht Gerrit Jurda

Chor Manuel Pujol

Dramaturgie Franz-Erdmann Meyer-Herder

Evangelist Moritz Kallenberg

Jesus Shigeo Ishino / Paweł Konik (7. / 9. / 14. April)

Petrus/Pilatus Andreas Wolf

Jesu Gefolgschaft / Sopran Fanie Antonelou

Jesu Gefolgschaft / Alt Alexandra Urquiola

Jesu Gefolgschaft / Tenor Charles Sy

Jesu Gefolgschaft / Bariton Johannes Kammler / Elliott Carlton Hines (ab 14. April)

Magd, Jesu Ankläger / Sopran Kyriaki Sirlantzi

Jesu Ankläger / Alt Linsey Coppens

Diener, Jesu Ankläger / Tenor Maximilian Vogler

Jesu Ankläger / Bass Andrew Bogard

Bass Michael Nagl

Staatsopernchor Stuttgart

Staatsorchester Stuttgart



#### Karten

#### Online

www.staatsoper-stuttgart.de

#### **Telefonisch**

+49 711 20 20 90

Montag bis Freitag 10 bis 20 Uhr, Samstag 10 bis 18 Uhr

#### An der Theaterkasse

Schauspielhaus, Oberer Schloßgarten 6, 70173 Stuttgart Montag bis Freitag 10 bis 18 Uhr, Samstag 10 bis 14 Uhr

## Pressekontakte

Sebastian Ebling, Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit T +49 (0) 711 20 32 -515 M +49 (0) 1520 29 43 041 sebastian.ebling@staatstheater-stuttgart.de

Helena Rittler, Referentin Pressearbeit / Development T +49 (0) 711 20 32 -251 helena.rittler@staatstheater-stuttgart.de